

**STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN**

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 1 Stadtentwicklung, Bauen und Mobilität
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) E-Mail	Sven Ulomek 563 5162 ulomek@stadt.wuppertal.de
	Datum:	21.05.2026
Drucks.-Nr.: VO/0601/26 öffentlich		
Sitzung am Gremium		
17.06.2026 BV Vohwinkel		Beschlussqualität
30.06.2026 Ausschuss für Verkehr		Empfehlung/Anhörung
		Entscheidung
Instandsetzungsmaßnahme Yale-Allee		

Grund der Vorlage

Beschluss der Sanierungsmaßnahme Yale-Allee im Kreuzungsbereich Vohwinkeler Straße

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Verkehr beschließt, vorbehaltlich eines rechtskräftigen Haushaltsplan 2026 / 2027, die Instandsetzungsmaßnahme Yale-Allee mit investiven Gesamtkosten in Höhe von 200.000€.

Unterschrift

Ohrndorf

Begründung

Im Kreuzungsbereich Vohwinkeler Straße / Yale-Allee liegen Straßenschäden in Form von Aufbrüchen, Schlaglöchern und Rissen vor. Die Sanierungsfläche wurde in der letzten Zustandserfassung mit Zustandsklassen bis zu 6 (von 8) bewertet.

Um die Fahrbahnschäden zu beseitigen, werden die Deck- und Binderschichten aus Asphalt abgefräst, und wieder neu aufgebracht.

Die neue Asphaltdecke wird mit aufhellendem Material eingebaut, um die Sonneneinstrahlung besser reflektieren zu können. Ziel ist die Erwärmung der

Verkehrsflächen zu reduzieren und den damit verbundenen innerstädtischen Temperaturanstieg möglichst gering zu halten. Ebenso wird das Material für die Asphaltdeckschicht lärmindernd ausgewählt.

Anpassungen zugunsten des Fuß- und Radverkehrs sind im Rahmen der Fahrbahndeckensanierung nicht vorgesehen.

Die Belange der Nahmobilität werden in einer gesonderten Drucksache thematisiert.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Neutral / keine Auswirkung

Begründung:

Durch die städtische Straßenbaumaßnahme werden vorhandene Fahrbahnschäden beseitigt. Hierdurch entfallen bzw. reduzieren sich weitere Reparatüreinsätze.

Ebenso wirkt sich die Aufhellung der Fahrbahn positiv auf das Stadtklima aus, da sich die Oberfläche nicht mehr so stark erhitzen kann und somit auch nur noch verminderte Wärme an die Umgebung abgeben wird.

Darüber hinaus handelt es sich bei den verwendeten Baustoffen zum Teil um Recyclingstoffe, so dass dadurch Primärrohstoffe geschont werden.

Kosten und Finanzierung

Vorbehaltlich des rechtskräftigen Haushaltsplanes 2026/2027:

Die investiven Projektkosten für die Sanierungsmaßnahme „Yale-Allee“ belaufen sich auf 200.000 €.

Die Maßnahme ist nicht beitragsfähig.

Im beschlossenen (aber noch nicht rechtskräftigen) Haushaltsplan 2026/2027 sind für die Maßnahme in 2026 in der Produktgruppe 5401 entsprechende Mittel einzeln veranschlagt.

Bei einer voraussichtlichen Nutzungsdauer von 20 Jahren sind jährliche Abschreibungen in Höhe von 10.000 € zu erwarten.

Zeitplan

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nach der Rechtskraft des Haushaltsplanes in 2026.

Anlagen

Anlage 1 Lageplan